

(Free read ebook) Schneller als die Angst: 9 rasante Kurzkrimis

Schneller als die Angst: 9 rasante Kurzkrimis

Von Lena Avanzini, Anni Brkl, Herbert Dutzler, Georg Koytek, Elizabeth Stein, Beate Maxian, Erich Weidinger, Jutta Siorpaes, Leo Zimnitz, Ernst Schmid
ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #19459 in eBooksVerffentlicht am: 2013-11-11Erscheinungsdatum:
2013-11-11File Name: B00GOBH5Y8 | File size: 52.Mb

Von Lena Avanzini, Anni Brkl, Herbert Dutzler, Georg Koytek, Elizabeth Stein, Beate Maxian, Erich Weidinger, Jutta Siorpaes, Leo Zimnitz, Ernst Schmid : Schneller als die Angst: 9 rasante Kurzkrimis before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Schneller als die Angst: 9 rasante Kurzkrimis:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. sehr

spannend für Kinder ab dem 11. Lebensjahr
Von Kuferin
Mein Sohn und ich haben die Geschichten sehr "genossen", wenn man davon absieht, dass es eigentlich präzise Themen aus dem Alltag der Kinder/Schule sind, die pubertierende Menschen betreffen. Bei der 1. Geschichte hat er sich total aufgeregt, dass der Junge so unüberlegt handelt. Die Geschichten regen sehr zum Nachdenken und Diskutieren an. Sehr gut!

Kurzbeschreibung
Laurin hat nur drei Versuche, sich aus Tschacks fiesen Fngen zu befreien, Paula muss einer blen Falle entkommen und Simons Reise nach Sansibar endet mit einer gefährlichen Schnitzeljagd.
Kurzbeschreibung
Laurin hat nur drei Versuche, sich aus Tschacks fiesen Fngen zu befreien, Paula muss einer blen Falle entkommen und Simons Reise nach Sansibar endet mit einer gefährlichen Schnitzeljagd.
Leseprobe. Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung der Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.
"Hier hinein", befahl Ana atemlos und deutete auf einen schmalen Durchgang. Ohne lange zu überlegen, quetschten sie sich hintereinander die Mauern entlang bis zu einer Quergasse. "Los, weiter!"
Als sie zahllose Ecken und Gassen später schnaufend stehen blieben, hatten sie die Polizisten zwar abgehängt, sich aber gleichzeitig im Labyrinth von Stonetown verirrt. Ana versuchte, eine ältere Frau um den Weg zu fragen. "I not know", war die einzige Antwort. Noch dazu hatte die untergehende Sonne nur mehr dusteres Licht für sie übrig gelassen. Verzweifelt lehnte Ana sich an eine abbröckelnde Mauer und sah die anderen an: "Was jetzt?".